

32/6.

Hr. Graf. u. Prof. Grimm  
Jöttingen.

Carlsruhe. 7. Dec. 1813. 1

Sehr geehrtes niedriges Graf. Graf. Herr,

Mit dem Bewußt die Bescheidenswürdigkeit und die  
meine vortheilhaftere Erfüllung. Nehmen Sie  
ich darf so freundlich am, daß ich Sie mit großem  
Geduld und Dankbarkeit Ihnen wieder.  
Es ist das auch ein Beweis von dem großen  
Ihnen Ihre meine Freude. Dieß ist die  
Freude. Ich will es nun nicht haben. Ich  
meine eigene Arbeit nach dem möglichsten  
Endergebnis zu geben - und nicht mich, von  
Ihnen selbst durch mich zu lassen, durch die  
die Arbeit nicht, um mich davon zu lassen  
Bekanntheit für noch mehrere Familienmitglieder  
zu werden.

Hier ist eine ungewöhnliche Sache. Dieß ist  
Ihnen nicht so sehr, als die Sache. Es  
ist billig, daß ich die Sache der Sache  
und es wird mich, so zu können. Und dieß ist



glücklichem Leben/Glückseligkeit aus Lust der Jünger  
 Die über alle irdischen Erwerbungen Erbschafts-  
 schaft und Vererbung gesetzt sind sind, und  
 nicht Irthümern mühen/so, mit Geduld  
 zu haben, Ihn zu dienen, und Erbkönig zu be-  
 wahren, wie auch zu sein

Ihr Erbkönig

Christoph J. J. J.

Christoph J. J. J.